

BMW investiert 300 Millionen in Brasilien

Sao Paulo/München. BMW investiert laut Reuters nach Angaben von Insidern umgerechnet rund 300 Millionen Euro in sein neues Werk in Brasilien. Der Bau werde 800 Millionen Real kosten, erfuhr die Nachrichtenagentur am Freitag von mehreren mit dem Projekt vertrauten Personen. In dem Werk sollen demnach fünf Modelle gebaut werden, darunter eines der Kleinwagenmarke Mini. Ein Sprecher von BMW lehnte eine Stellungnahme ab. Über viele Details muß der Autobauer noch mit Politikern vor Ort verhandeln. Dabei geht es auch um Subventionen oder Vorteile bei der Importsteuer. Die brasilianische Regierung hatte erst kürzlich die geänderten Vorgaben für ausländische Unternehmen, etwa zum Anteil der lokalen Fertigung, vorgelegt.

(Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/191004.bmw-investiert-300-millionen-in-brasilien.html>